



Jahresbericht 2021

Subito Kriseninterventionen für Kinder und Jugendliche AG

«Nicht, was wir erleben, sondern wie wir empfinden, was wir erleben, macht unser Schicksal aus.»

Marie von Ebner-Eschenbach

Inhalt

1	Einleitung	1
2	Organisationsentwicklung	1
3	Pflegefamilien	1
3.1	Weiterbildung.....	2
4	Personelles.....	2
4.1	Stellenprozente	2
5	Betriebswirtschaftliche Entwicklung	3
5.1	Anzahl Betreuungstage 2021 versus 2020.....	3
5.2	Platzierungsarten im Jahr 2021 versus 2020	3
5.3	Statistik Platzierungsangaben 2021 versus 2020	3
5.4	Platzierte Jahrgänge und Geschlechter im Jahr 2021.....	3
6	Der Blick in die Zukunft.....	4
	Impressum	5

1 Einleitung

Das Jahr 2021 hat uns im wahrsten Sinne des Wortes überschwemmt. Im Sommer platzte den Leitungen vor dem Büro der Kragen und diese entleerten ihr ganzes Wasser tischhoch in unsere Räumlichkeiten. Man könnte sagen, wir erlebten einen Totalschaden mit all seinen Folgen oder aber man kann auch sagen, wir erhielten die Möglichkeit, uns von Altlasten zu befreien und einmal gründlich aufzuräumen. Urs Bürgi gebührt ein grosses Dankeschön, denn er begann sogleich mit den Aufräumarbeiten, dem Retten der Dokumente und dem Wiederherstellen der Räumlichkeiten.

In diesem Moment waren wir froh, haben wir im Jahr 2020 auf das Klientensystem von SocialWeb umgestellt und damals begonnen, unsere Dokumente vollständig online zu erfassen. Trotzdem konnte nicht alles gerettet werden. Aber wir sind unserem Ziel digital zu werden einiges nähergekommen.

2 Organisationsentwicklung

Im Jahr 2021 setzten wir uns intensiv mit der Gestaltung unseres Platzierungsprozesses in einer Pflegefamilie auseinander. Ziel war es, unsere gemeinsame und qualitative Haltung sowie Arbeitsweise für unseren Alltag weiterzuentwickeln. Dabei schauten wir die Prozesse der Anfragen und Passungen, der Eintritte, regulären Besuche und der Austritte sowie Abschiede genauer an. Auch haben wir die verschiedenen Phasen im Platzierungsverlauf und die daraus resultierenden Bedürfnisse genauer beleuchtet. Zudem haben wir begonnen, die Entwicklungsplanung und Zielformulierung zu überarbeiten, wobei uns diese Arbeiten auch noch im Jahr 2022 begleiten werden.

Ebenso haben wir einen Leistungsauftrag mit dem Kanton Zürich abgeschlossen. Die neue Gesetzgebung hat uns alle gefordert und es wird wohl noch einiges an Zeit beanspruchen, bis sich alles eingespielt hat. Wir hoffen sehr, dass die Kinder und Jugendlichen und die Pflegefamilien von den Neuerungen profitieren können und diese nicht zu einer Verschlechterung im Pflegekinderwesen führen.

3 Pflegefamilien

Die Zusammenarbeit mit unseren Pflegefamilien ist eine der wichtigsten Grundpfeiler in unserer Arbeit. Umso mehr freut es uns, wenn wir neue Pflegefamilien finden, welche den Mut und die Befähigung haben, in ein solch spannendes Projekt einzusteigen. Auch ist es schön zu sehen, mit wie welchem Engagement unsere langjährigen Pflegefamilien ihren Alltag als Pflegefamilie gestalten und immer wieder die Kraft finden sich aufs Neue für ihre Pflegekinder einzusetzen.

3.1 Weiterbildung

Es freut uns, konnten wir im Jahr 2021 wieder die Einführungstage für neue Pflegefamilien anbieten. Neu erarbeiten wir unseren Leitfaden mit den Pflegefamilien in einem Eins zu Eins Setting, um auf die individuellen Bedürfnisse eingehen zu können. Wiederum fanden zwei Intervisionstage statt, um den Pflegefamilien den intensiven Austausch in der Gruppe in Bezug auf ihre Themen als Pflegefamilien zu ermöglichen. Auch freut es uns, dass wir den Weiterbildungstag «Aggressionsmanagement» durchführen konnten.

4 Personelles

Unser Team ist zum Glück schon seit längerem konstant. Dennoch durften wir Lucas Isenschmid als neuen Fallbegleiter bei uns begrüßen.

4.1 Stellenprozente

Geschäftsleitung - Julia Kapp: 70%

Stellvertretung in Abwesenheit - Claudia Wedekind 10%

Bereichsverantwortung Pädagogik - Jonas Furrer: 20%

Bereichsverantwortung Pflegefamilien - Claudia Wedekind: 20%

Bereichsverantwortung Akquise - Bernadette Durrer 20%

Pädagogische Fallbegleitung - Reto Lampart: 70%

Pädagogische Fallbegleitung - Claudia Wedekind: 30%

Pädagogische Fallbegleitung - Bernadette Durrer: 60%

Pädagogische Fallbegleitung - Lucas Isenschmid: 80%

Pädagogische Fallbegleitung - Jonas Furrer:

Mandatierte Fallbegleitung - Waldemar Krupski

Sekretariat - Chantal Bieri: 35%

5 Betriebswirtschaftliche Entwicklung

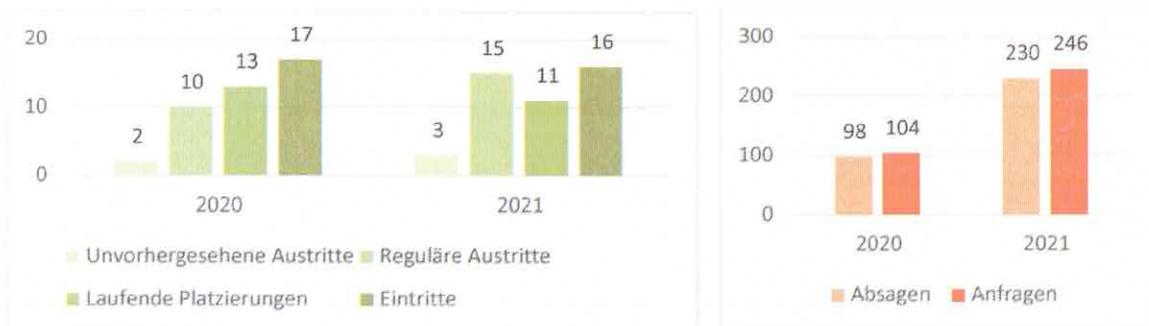
5.1 Anzahl Betreuungstage 2021 versus 2020



5.2 Platzierungsarten im Jahr 2021 versus 2020



5.3 Statistik Platzierungsangaben 2021 versus 2020



5.4 Platzierte Jahrgänge und Geschlechter im Jahr 2021.

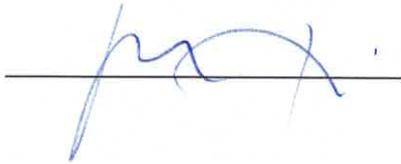


6 Der Blick in die Zukunft

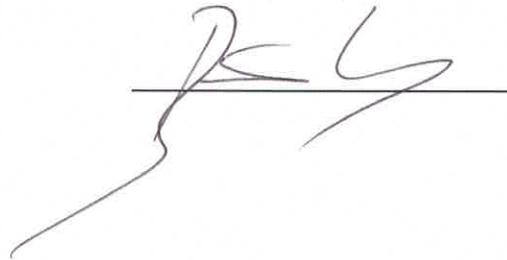
Im Jahr 2022 werden wir versuchen, uns weiterhin qualitativ weiterzuentwickeln. Wir sind gespannt zu sehen, welche Auswirkungen die Neuerungen im Pflegekinderwesen im Kanton Bern und Zürich auf den Platzierungsalltag von Kindern und Jugendlichen haben werden.

Emmen, 22.06.2021

Julia Kapp
Geschäftsleitung



Urs Bürgi
Verwaltungsratspräsident



Impressum

Der Geschäftssitz der Subito Kriseninterventionen AG ist an folgender Adresse:

Subito Kriseninterventionen für Kinder und Jugendliche AG
Grünmattstrasse 1
6032 Emmen

Der Verwaltungsrat der Subito Kriseninterventionen AG 2021:

Verwaltungsratspräsident:

Urs Bürgi

Verwaltungsratsmitglieder:

Manuela Aneas

Reto Schnellmann

Geschäftsleitung 2021:

Julia Kapp